

**A N F R A G E** von Willy Germann (CVP, Winterthur), Ernst Brunner (SVP, Illnau-Effretikon) und Bernhard Egg (SP, Elgg)

betreffend unrealistische kommunale Strassenplanungen

---

Die Gemeindeversammlung Zell hat kürzlich auf Antrag des Gemeinderates Kredite für Studien von Strassenplanungen im Ortskern Kollbrunn bewilligt. Der Antrag des Gemeinderates beruht offenbar auf Absprachen mit der Baudirektion in Sachen Bau einer Bahnunterführung zwecks Umfahrung des Dorfkerns Kollbrunn. An der Gemeindeversammlung wurde glücklicherweise auch die Studie einer Variante ohne Bahnunterführung verlangt.

Wir fragen den Regierungsrat an:

1. Welche Absprachen zwischen der Gemeinde Zell und der Baudirektion bestehen, dass sich der Gemeinderat offenbar veranlasst sieht, schon jetzt Strassenplanungen und Umgestaltungen des Ortskerns Kollbrunn in Angriff zu nehmen?
2. Wie begründet der Regierungsrat die hohe Priorisierung der so genannten Umfahrung Kollbrunn, insbesondere im Vergleich mit anderen - viel stärker - mit Durchgangsverkehr belasteten Ortschaften?
3. Bestehen Untersuchungen über das Verkehrsaufkommen in Kollbrunn und die Verkehrsströme? Wie lauten die Ergebnisse?
4. Wie beurteilt der Regierungsrat die Folgen für den Verkehr in der Region, wenn in Kollbrunn tatsächlich eine Unterführung gebaut würde? Teilt er die Bedenken, dass andere Dörfer wie beispielsweise Weisslingen mit vermehrtem Durchgangsverkehr zu rechnen hätten?
5. Ist der Regierungsrat angesichts der Tatsache, dass bei realistischer Betrachtung der Finanzlage in absehbarer Zukunft keinerlei Mittel für eine Ortsumfahrung Kollbrunn beziehungsweise eine Bahnunterführung zur Verfügung stehen werden, der Auffassung, planerische Vorleistungen der Gemeinden Zell (notabene eine Gemeinde mit Anspruch auf Steuerfussausgleich) seien zu verantworten?
6. Ist der Regierungsrat bereit, die Gemeinde bei der Planung einer adäquaten Verbesserung der Situation im Ortskern Kollbrunn ohne kostspielige Bahnunterführung zu unterstützen?
7. Werden aufgrund von Absprachen mit der Baudirektion in weiteren Gemeinden solche Vorleistungen erbracht?

Willy German  
Ernst Brunner  
Bernhard Egg